

Januar
Februar
März
2020





Liebe Besucherinnen und Besucher,

2020 ist für das Kunstforum Ostdeutsche Galerie ein besonderes Jahr, denn unser Museum feiert seinen 50. Geburtstag. Schon wieder, fragen Sie? Vor vier Jahren haben wir in der Tat das 50-jährige Bestehen der Stiftung Ostdeutsche Galerie gefeiert, diese wurde 1966 gegründet. Die Pforten des Museums öffneten sich aber erst im Juni 1970. Vielleicht erinnert sich der eine oder die andere daran? Wenn Sie ein Foto aus dieser Zeit haben – wir würden uns über einen Hinweis sehr freuen.

Für das Jubiläumsjahr haben wir uns einiges einfallen lassen – es wird zeitgenössisch, diskursiv und bunt. So erwarten Sie drei Sonderausstellungen mit einer Vielzahl spannender KünstlerInnen – von Jiří Kolář, Jan Kubíček, Miloš Urbásek und Zdeněk Sýkora über Barbara Klemm und Günther Uecker bis hin zu Krištof Kintera, Magdalena Jetelová und dem aktuellen Lovis-Corinth-Preisträger Peter Weibel. Zum weiteren Programm kann ich jetzt schon verraten, dass Sie Ihre Schlaghose, falls vorhanden, nicht entsorgen sollten – Sie könnten sie für unsere 70er Jahre Party benötigen!

Ferner möchten wir Sie auf die erste Internationale Sommerakademie Regensburg aufmerksam machen, die Ende Juli als Kooperation mit dem Institut für Bildende Kunst und Ästhetische Erziehung der Universität Regensburg starten wird. Interessierte können in den Werkstätten arbeiten und erhalten unter professioneller Leitung Einblick in verschiedene künstlerische Techniken wie Grafik, Malerei, Plastik, Fotografie.

Zunächst freue ich mich aber Sie bei der Vernissage der Ausstellung „Reisen. Entdecken. Sammeln“ am 21. Februar um 11 Uhr in der Universitätsbibliothek Regensburg und um 19 Uhr im Kunstforum Ostdeutsche Galerie wieder zu sehen.

Ein gesundes und gutes Neues Jahr wünscht Ihnen
Ihre Agnes Tieze

Zwischen Freiheit und Moderne. Die Bildhauerin Renée Sintenis

bis 12. Januar 2020

Renée Sintenis (1888–1965) ist eine der ersten Frauen, die sich zu Anfang des 20. Jahrhunderts professionell der Bildhauerei widmen konnte. Geschickt nutzte sie die Geschäftsbeziehungen mit ihrem Galeristen Alfred Flechtheim, der sie mit Sammlern in Paris, London und New York bekannt machte. Besonders ihre bewegte Kleintierplastik vermarktete sich überaus lukrativ. Ihr „Berliner Bär“, der unter anderem Vorlage für die Trophäe der Internationalen Filmfestspiele in Berlin geworden ist, brachte ihr in den 1950er Jahren erneute Popularität. Die Ausstellung führt das vielfältige Œuvre der Bildhauerin vor Augen und gibt Einblick in das Selbstverständnis einer der erfolgreichsten Künstlerinnen der Weimarer Republik, die durch ihr mondänes Auftreten in maßgeschneiderten Herrenanzügen den Typ „Neue Frau“ verkörperte.

Das KOG dankt der Sammlung Karl H. Knauf, Berlin; den Staatlichen Museen zu Berlin, Nationalgalerie; dem Georg Kolbe Museum, Berlin, sowie LETTER Stiftung, Köln, für die Unterstützung des Projekts durch großzügige Leihgaben.

So 5.1., 15 Uhr

Führung durch die Ausstellung: Renée Sintenis

Mi 8.1., 13 Uhr

Mittagspause im Museum

Freie Kurzführung: Renée Sintenis

mit Dr. Alexandra Demberger, Kuratorin

Do 9.1., 19 Uhr

Kuratorenführung mit Dr. Alexandra Demberger

So 12.1., 15 Uhr

Führung durch die Ausstellung: Renée Sintenis

Die Ausstellung wird gefördert durch

Die Beauftragte der Bundesregierung für Kultur und Medien
Bayerisches Staatsministerium für Familie, Arbeit und Soziales
Kulturfonds Bayern, Kunst
Stadt Regensburg



Renée Sintenis
Der Boxer Erich Brandl (Ausschnitt), 1925, Terrakotta,
Kunstforum Ostdeutsche Galerie Regensburg
Leihgabe der Bundesrepublik Deutschland
© VG Bild-Kunst, Bonn 2019

reisen
entdecken
sammeln

kunstforum
ostdeutsche galerie
regensburg
und
universitätsbibliothek
regensburg
22.2. – 3.5.2020

barbara klemm günther uecker
jiří kolář jan kubíček
miloš urbásek zdeněk sýkora

Bis vor 30 Jahren teilte der Eiserner Vorhang Europa in Ost und West: eine politische Abgrenzung, die wirtschaftlich und gesellschaftlich Folgen hatte. Hans-Peter Riese, damals als westdeutscher Journalist im Osten unterwegs, gehörte zu den Botschaftern zwischen den beiden Welten. Auf seinen Reisen begegnete er zahlreichen KünstlerInnen. So entstand auch eine beeindruckende Sammlung, die er zusammen mit seiner Frau Michaela Riese aufbaute.

Der Kern dieser Sammlung, die Michaela-Riese-Stiftung, befindet sich seit 2008 im KOG. Inzwischen ist dieser auf über 200 Werke osteuropäischer sowie deutscher KünstlerInnen angewachsen. Die Ausstellung „reisen. entdecken. sammeln“ stellt Highlights der Zustiftung 2019 in den Mittelpunkt.

Den Auftakt macht der unbetitelte Zeitungsblock von Günther Uecker. Er schenkte ihn Hans-Peter Riese, als dieser 1985 als Korrespondent nach Moskau ging. Ganz charakteristisch durchbohren Ueckers Nägel einen Stapel der ZEIT: Das „Festgenagelt werden“ spielt an auf die damals allgegenwärtige Zensur im Ostblock.

Leitfaden für den Ausstellungsrundgang sind die Reportagen, die Hans-Peter Riese in Osteuropa verfasste und bei denen er von seiner Redaktionskollegin Barbara Klemm (*1939) fotografisch begleitet wurde. Gemeinsam dokumentierten sie für die FAZ die aufregende Zeit des Falls der innerdeutschen Mauer und des Eisernen Vorhangs.

In persönlichen Begegnungen mit den tschechischen Künstlern Jiří Kolář, Jan Kubíček, Miloš Urbásek und Zdeněk Sýkora erschloss sich Riese die nicht-konforme Kunst der damaligen Tschechoslowakei. Ihre Werke runden die Präsentation ab.

Miloš Urbásek, *Thema 5* (Ausschnitt), 1966, Acryl auf Leinwand,
Sammlung Hans-Peter Riese, © Miloš Urbásek / Rechtsnachfolger



PROGRAMM

ERÖFFNUNG DER AUSSTELLUNG

mit Präsentation der Bibliothek der Michaela-Riese
Stiftung in der Zentralbibliothek, Universität Regensburg
21. Februar, 11 Uhr

ERÖFFNUNG DER AUSSTELLUNG

im Kunstforum Ostdeutsche Galerie
21. Februar, 19 Uhr

KINDERERÖFFNUNG

der Ausstellung „Reisen. Sammeln. Entdecken.“

So 23.2., 11 Uhr

Eröffnung mit Saftbar, Kreativstationen in der Ausstellung

FÜHRUNGEN

**Ausstellungsrundgang mit Barbara Klemm
und Hans-Peter Riese**

Sa 22.2., 11 Uhr

Führungen durch die Ausstellung

jeden So ab dem 1.3., jeweils 15 Uhr

private Führungen individuell buchbar,

Reservierung unter 0941 297 14 0

Führung am Nachmittag

Di 3.3., 14 Uhr

Mittagspause im Museum. Freie Kurzführungen

Mi 4.3., 18.3., 1.4., 15.4. und 29.4., jeweils 13 Uhr

Vortrag und Führung durch die Ausstellung in der Zentralbibliothek, Universität Regensburg

mit Hans-Peter Riese

Di 17.3., 18.15 Uhr

Die Ausstellung wird gefördert durch

Die Beauftragte der Bundesregierung für Kultur und Medien
Bayerisches Staatsministerium für Familie, Arbeit und Soziales
Kulturfonds Bayern, Kunst
Stadt Regensburg

Günther Uecker, O.T. (Ausschnitt), 1985, Zeitungen, Nägel
Sammlung Hans-Peter Riese, © VG Bild-Kunst, Bonn 2019

50

Da kommt noch was!

Das Kunstforum Ostdeutsche Galerie feiert 50. Geburtstag. Das Jubiläumsjahr wird zeitgenössisch, diskursiv und bunt.

Seit der Eröffnung der „Ostdeutschen Galerie“ am 10. Juni 1970 – vier Jahre nach Gründung der gleichnamigen Stiftung – hat sich einiges getan. Zum einen ist die Sammlung stetig gewachsen. Als ein vergleichsweise junges Museum verwahren wir heute rund 2.000 Gemälde, 500 Skulpturen/Plastiken/Objekte und 40.000 Papierarbeiten. Zum anderen wurde „die Ostdeutsche“, wie sie die RegensburgerInnen immer noch gerne nennen, zuerst in „Museum Ostdeutsche Galerie“ und 2003 in „Kunstforum Ostdeutsche Galerie“ umbenannt. Parallel dazu haben sich die Aufgaben des Museums erweitert: So werden nicht mehr allein deutsche KünstlerInnen aus dem historischen Böhmen, Schlesien, Ost- und Westpreußen oder Siebenbürgen ausgestellt, sondern auch tschechische, polnische, russische oder rumänische Gegenwartskunst. Die Kunstinstitution von Magdalena Jetelová, seit 2006 am Museumseingang, wurde zum Markenzeichen des KOG.

50 Jahre nach seiner Eröffnung und 30 Jahre nach dem Fall des Eisernen Vorhangs blickt das Kunstforum Ostdeutsche Galerie in die Zukunft. Es möchte dem Versprechen der roten Säulen, die auf Gegenwartskunst verweisen, gerne nachkommen. Das Jubiläumsjahr wird zeitgenössisch mit Werken von Barbara Klemm, Günther Uecker, Peter Weibel, Magdalena Jetelová und Krištof Kintera. Das Jubiläumsjahr wird diskursiv mit Arbeiten von tschechoslowakischen Dissidenten und Kunst, die an den beunruhigenden Zustand Europas verweist und totalitäre Regime verurteilt. Und das Jubiläumsjahr wird bunt mit einem vielfältigen Programm im Sommer – unsere BesucherInnen dürfen sich auf Künstlergespräche, Expertenführungen, ein Freiluftcafé, eine Kunstfilmreihe und eine 70er Jahre Party freuen!



- Di 25.2., 11 bis 12.30 Uhr
**Faschingsferienworkshop für 4- bis 6-Jährige:
Pappe, Papier und Pappmaché**
mit Tamara Hoyer M.A., Museumspädagogin
Technik: Pappmaché
16 €, 2 € Geschwisterermäßigung
- Sa 7.3., 14 bis 16 Uhr
**Atelierkurs für Kinder ab 8 Jahren:
Strich, Punkt, Fläche. Bilder bauen**
mit Tanja Riebel M.A., Museumspädagogin
Technik: Druck und Collage
18 €, 2 € Geschwisterermäßigung
- Sa 21.3., 10 bis 12 Uhr
**Atelierkurs für 9- bis 14-Jährige:
Fühl den Beat. Rhythmus in der Kunst**
mit Michaela Schmid B.A., Museumspädagogin
Technik: Stempeldruck
18 €, 2 € Geschwisterermäßigung

■ KINDERGEBURTSTAG

Bei uns im Museum findet sich so manches, was zum Spielen und Gestalten inspiriert. Lade deine Geburtstagsgäste zu einer besonderen Fantasiereise in spannende Bilderwelten ein.

Laufendes Angebot

- Im Reich der Farben (5 bis 10 Jahre)
- Fantastische Flugobjekte (6 bis 10 Jahre)
- Ich sehe was, was du nicht siehst (6 bis 12 Jahre)
- Kunstabenteuer mit Koggi (5 bis 10 Jahre)
- Ach, die schönen Damen (5 bis 10 Jahre)

Dauer: 2,5 Stunden

Kosten: 130 € inkl. Eintritt und Material, max. 10 Kinder

Information: www.kunstforum.net

Anmeldung: info@kog-regensburg.de oder 0941-297140



■ KINDERERÖFFNUNG

der Ausstellung „Reisen. Sammeln. Entdecken.“

So 23.2., 11 Uhr

Eröffnung mit Saftbar

Kreativstationen in der Ausstellung

Eintritt frei

■ KOG inklusiv

- Sa 15.2., 14 bis 16 Uhr

**Inklusiver Workshop für Kinder mit und ohne Handicap
ab 7 Jahren: Fetzige Masken**

mit Claudia Lerner M.A. und Tamara Hoyer M.A.,
Museumspädagoginnen

Technik: Maskengestalten

- Sa 21.3., 14 bis 16 Uhr

**Inklusiver Workshop für Kinder mit und ohne Handicap
ab 7 Jahren: Experimentierwerkstatt**

mit Sonja Konen M.A. und Karla Volpert,
Diplompädagogin, Museumspädagoginnen

Technik: Materialexperimente

In Kooperation mit KreBeKi, der Stiftung für krebskranke
und behinderte Kinder in Bayern,
und der Franz Beckenbauer-Stiftung.

**Kostenfrei. Anmeldung unter 0941 29 714
oder info@kog-regensburg.de**

Unsere Programme für Schulklassen bieten verschiedene Möglichkeiten, den Kunstunterricht, aber auch den Geschichts- und Deutschunterricht durch kreative Auseinandersetzung mit den Originalen zu ergänzen. Die Programme sind so konzipiert, dass eine Lehrplananbindung für verschiedene Schularten möglich ist.

■ **Programm zur Schausammlung**

Kunst:

Interaktive Kunstbetrachtung mit Gestaltung (120 Minuten)

- Den Künstlern über die Schulter schauen (GS)
- Ganz schön knallig. Farbexpressionen (GS)
- Tierisch unterwegs (GS)
- Die Zeit (GS)
- Quer durch Europa
 - Von der Ostsee bis ans Mittelmeer (GS)
- Raum: 3D in 2D (MS, RS, Gy)
- Mensch: Figur (MS, RS, Gy)
- Mensch: Porträt (MS, RS, Gy)
- Die Farbe gibt den Ton an (MS, RS, Gy)
- Alle Hände im Spiel (MS, RS, Gy)

Geschichte:

Handlungsorientierte historische Bildarbeit (90 Minuten)

- Welche Goldenen Zwanziger? (GS, MS, RS, Gy)
- Woher kommen wir, wohin gehen wir? (MS, RS, Gy)
- Was ist Deutsch? (MS, RS, Gy)
- Wo ist Heimat? (MS, RS, Gy)

Deutsch:

Handlungsorientierte historische Bildarbeit (90 Minuten)

- Welche Verwandlung? Kafka und Prag (RS, Gy)

Deutsch:

Kreatives Schreiben (120 Minuten)

- Bilder erzählen Geschichten (RS, Gy)

■ **Programm zur Sonderausstellung**

„Reisen. Entdecken. Sammeln.“

22.2. bis 3.5.2020

Buchstabenkunst, Zahlenspiel & farbige Formen

(GS, MS, RS, Gy)

Interaktive Kunstbetrachtung mit Gestaltung (120 Min)

Technik: verschiedene Techniken, Materialexperimente

Abstrakt. Was steckt dahinter? (MS, RS, Gy)

Interaktive Kunstbetrachtung mit Gestaltung (120 Min)

Technik: verschiedene Techniken, Materialexperimente

■ **Führungen durch die Schausammlung sowie durch die Sonderausstellungen nach Absprache**

Gebühr pro SchülerIn:

120 Minuten: 4,50 €, 90 Minuten: 4 €, 60 Minuten: 2,50 €

(unter 16 SchülerInnen gelten Pauschalpreise)

Buchungsanfragen und Auskunft:

0941 29 714 0 oder info@kog-regensburg.de

Kindergarten im KOG

Unsere Programme für Kindergartenkinder bringen die Kunst auf spielerische Art nahe und regen dazu an, sie mit allen Sinnen zu begreifen.

■ **Interaktive Kunstbetrachtung mit Gestaltung (120 Minuten)**

- **TierArt** Zeichnung

- **Bunte Farbpalette** Mischtechniken

- **Feuer, Wasser, Erde, Luft** Mischtechniken

Gebühr pro Kind: 4,50 €

(unter 16 Kindern gelten Pauschalpreise)

Alter: 3 bis 6 Jahre

Buchungsanfragen und Auskunft:

0941 29 714 0 oder info@kog-regensburg.de



■ **Brush Hour. Highlights Malen**

Bei der Brush Hour stehen Ihnen Meisterstücke aus unserer Museumssammlung Modell. Auch wenn Sie den Pinsel noch nicht so oft geschwungen haben – unsere Kunstvermittlerinnen begleiten Sie Schritt für Schritt zu Ihrem Kunstwerk. Das Atelier verlagern wir ausnahmsweise in unser stilvolles Museumsfoyer.

Do 16.1., 18 bis 21 Uhr

Karl Schmidt-Rottluff: Dünental mit totem Baum

mit Isabell Stein M.A., Museumspädagogin

Do 5.3., 18 bis 21 Uhr

Ivo Hauptmann:

Sturm auf Hiddensee, 1920

mit Tamara Hoyer M.A., Museumspädagogin

33 Euro inkl. ein Getränk, max. 10 TeilnehmerInnen

■ **Ateliertreff für Erwachsene: Sehen und Malen**

Wie hat der Künstler das denn gemalt? Haben Sie Lust, verschiedenste künstlerische Techniken auszuprobieren? Dann sind Sie genau richtig bei unserem Ateliertreff, jeweils am letzten Samstag im Monat.

Termine: Sa 25.1., Sa 29.2. und Sa 28.3.,
jeweils 13 bis 17 Uhr

40 € zzgl. Material, 3er-Karte: 90 € zzgl. Material

■ Sa 14.3., 10 bis 16 Uhr

Atelierkurs: Material, Experiment, Methode

Karla Volpert, Diplompädagogin, Museumspädagogin

60 € zzgl. Material

Information: www.kunstforum.net

Anmeldung: info@kog-regensburg.de

oder 0941-297140



Erinnerung an Gisela Conrad

Anfang Oktober verließ die Regensburger Künstlerin Gisela Conrad unser VermittlerInnen-Team für immer. Seit dem Frühjahr 2014 hatte sie die monatlichen „Führungen am Nachmittag“, damals noch „Seniorenführungen“, geleitet: Ein kleines, feines Format mit einem festen Kreis an Interessierten, die sich in ihrer freien Zeit gerne mit Themen rund um Kunst beschäftigen. Gisela Conrad hatte den Treffen eine besondere Note verliehen. Aus ihrer Perspektive der aktiven Künstlerin heraus konnte sie den kreativen Prozess anderer sehr überzeugend nahe bringen. Neben den Werken aus der Schausammlung und den Ausstellungen suchte sie sich gerne auch Themen aus der Grafischen Sammlung.

Mit großem Engagement nahm sich Gisela Conrad auch einer weiteren Aufgabe an. Für Kinder von Geflüchteten bot sie in der Erstaufnahmestelle eine offene Kunststunde an. Die wöchentlichen Treffen begannen im Mai 2015 mit Unterstützung von Bürgermeisterin Gertrud Maltz-Schwarzfischer und konnten anschließend Dank einer Förderung aus privater Hand in Zusammenarbeit mit dem KOG weitergeführt werden. Nach dem Ende des Projekts gelang es Gisela Conrad weitere Mittel aufzutun, um die beliebten Kunststunden weiterführen zu können.

Wir werden Gisela Conrad und ihre mitreißende Art über Kunst zu sprechen sehr vermissen.



- Ganzjährig freier Eintritt
- Künstlergespräche
- Kunstreisen
- Exklusive Events
- Previews ausgewählter Ausstellungen
- Preisnachlass auf Publikationen des Kunstforums
- Eine Druckgrafik für Sie*
- Und vieles mehr...

Mit Ihrer Mitgliedschaft unterstützen Sie das KOG aktiv bei Ankäufen von Kunstwerken und der Realisierung von Ausstellungen, Veranstaltungen und weiteren Projekten.

Möglichkeiten der Mitgliedschaft:

- Fördermitglied 110 €/Jahr*
- Fördermitglied mit Ehegatte/Partner 135 €/Jahr*
- ordentliches Mitglied 35 €/Jahr
- ordentliches Mitglied mit Ehegatte/Partner 60 €/Jahr

Freunde und Förderer des Kunstforums Ostdeutsche Galerie in Regensburg e.V.
Gertrud Baier, Tel. 0941-29714 10 (Montag und Dienstag)
freunde@kog-regensburg.de

*Jedes Jahr erstellt ein Künstler/eine Künstlerin eine exklusive Auflage an Druckgrafiken für den Verein. Fördermitglieder erhalten ein Exemplar unentgeltlich.

Impressum

Herausgeber

Kunstforum Ostdeutsche Galerie Regensburg

Direktorin

Dr. Agnes Tieze

Geschäftsführung

Maximilian Obermeier/
Michaela Sturm

Sammlungsleitung Gemälde/Skulptur

Dr. Gerhard Leistner/
Dr. Verena Hein

Sammlungsleiterin Grafik

Dr. Nina Schleif

Verwaltung

Marianne Todt, Marianne Hirsch
Gertrud Baier, Petra Swoboda

Sekretariat

PhDr. Gabriela Kašková

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Daniela Sawade M.A., Dipl.-Bibl.

Bibliothek

Dr. Alexandra Demberger

Fachdienst Museum/Magazin

Michael Kotterer M.A.

Konservatorische Betreuung

Natascha Mazur M.A.

Provenienzforschung

Jochen Kroneder, Georg Beer

Technik

Wolfgang Maier

Gestaltung

Brigitte Heimerl, Sylvia Bauer

Kasse

Kunstvermittlung

Heidrun Berchtold M.A., Martina Höhme M.A., Tamara Hoyer M.A.,
Sonja Konen M.A., Claudia Lermer M.A., Lilly Peithner B.A.,
Tanja Riebel M.A., Stephanie Ruhfaß M.A., Elke Salzinger M.A.,
Michaela Schmid B.A., Nadja Schwarzenegger B.A., Isabell Stein M.A.
und Karla Volpert, Diplompädagogin

© Stiftung Kunstforum Ostdeutsche Galerie Regensburg

Fotonachweis

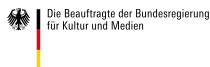
© Wolfgang Lukowski, Frankfurt a.M.: S. 6, 8

© Wolfram Schmidt, Regensburg: S. 4, 27

© studio zink fotografen, Regensburg: S. 2/3

Alle weiteren Abbildungen: Kunstforum Ostdeutsche Galerie Regensburg

Das KOG bedankt sich bei allen Zuwendungsgebern, Sponsoren und Kooperationspartnern:



Kulturpartner



So	5.1.	15.00	Führung durch die Ausstellung: Renée Sintenis 3 € + Eintritt
Di	7.1.	14.00	Führung am Nachmittag: Lovis Corinth mit Stephanie Ruhfaß M.A., Kunstvermittlerin 5 € Führung, Kaffee und Kuchen + Eintritt
Mi	8.1.	13.00	Mittagspause im Museum Freie Kurzführung: Renée Sintenis mit Dr. Alexandra Demberger, Kuratorin Eintritt 6/4 €
Do	9.1.	19.00	Kuratorenführung mit Dr. Alexandra Demberger 3 € Führung, Eintritt frei
So	12.1.	15.00	Führung durch die Ausstellung: Renée Sintenis 3 € + Eintritt
Do	16.1.	18.00 bis 21.00	Brush Hour. Highlights Malen mit Isabell Stein M.A., Museumspädagogin. Thema: Karl Schmidt-Rottluff: Dünental mit totem Baum 33 Euro inkl. ein Getränk max. 10 Personen Anmeldung: 0941 29 714 0 oder info@kog-regensburg.de
So	26.1.	15.00	Führung durch die Schausammlung mit Elke Salzinger M.A., Kunstvermittlerin 3 €+ Eintritt
Di	4.2.	14.00	Führung am Nachmittag: Die Goldenen Zwanziger? mit Stephanie Ruhfaß M.A., Kunstvermittlerin 5 € Führung, Kaffee und Kuchen + Eintritt
Do	6.2.	19.00	KOG-tail: Franz Radziwill mit Dr. Alexandra Demberger am Shaker: Alexander Dindar, Degginger Eintritt 10/7 € inkl. einem Cocktail In Kooperation mit DEGGINGER, Kaffee- und Barkultur und der Uni-Jazzorchester Jazz Combo

So	16.2.	14.00	Führung durch die Schausammlung mit Elke Salzinger M.A., Kunstvermittlerin 3 €+ Eintritt
Do	20.2.	19.00	Faschingsführung am unsinnigen Donnerstag mit Elke Salzinger M.A., Kunstvermittlerin 3 €
Fr	21.2.	11.00	Eröffnung der Ausstellung „Reisen. Entdecken. Sammeln.“ mit Präsentation der Bibliothek der Michaela-Riese Stiftung in der Zentralbibliothek, Universität Regensburg
		19.00	Eröffnung der Ausstellung „Reisen. Entdecken. Sammeln.“ im Kunstforum Ostdeutsche Galerie Eintritt frei
Sa	22.2.	11.00	Ausstellungsrundgang mit Barbara Klemm und Hans-Peter Riese Eintritt 6/4 €
So	23.2.	10.00	Kindereröffnung der Ausstellung „Reisen. Entdecken. Sammeln.“ Eintritt frei
So	1.3.	15.00	Führung durch die Ausstellung „Reisen. Entdecken. Sammeln.“ 3 €+ Eintritt
Di	3.3.	14.00	Führung am Nachmittag: „Reisen. Entdecken. Sammeln.“ mit Dr. Nina Schleif, Leiterin der Grafischen Sammlung 5 € Führung, Kaffee und Kuchen + Eintritt
Mi	4.3.	13.00	Mittagspause im Museum. Freie Kurzführung: „Reisen. Entdecken. Sammeln.“ mit Dr. Nina Schleif, Leiterin der Grafischen Sammlung Eintritt 6/4 €



Do	5.3.	18.00 bis 21.00	Brush Hour. Highlights Malen Thema: Ivo Hauptmann: Sturm auf Hiddensee, 1920 33 Euro inkl. ein Getränk, max. 10 Personen Anmeldung: 0941 29 714 0 oder info@kog-regensburg.de
Fr	6.3.	19.00	Das KOG im Degginger: Fein, aber sexy. Grafik zu Gemälden im KOG mit Dr. Nina Schleif, Leiterin der Grafischen Sammlung Eintritt frei
Mi	11.3.	14.00	Kunstspreekstunde Kostenlos und ausschließlich für Privat- personen, vorherige Anmeldung mit einer Kurzbeschreibung und Foto des Objekts, keine schriftlichen Gutachten oder Wertauskünfte, Spezialisierung des KOGs auf Kunst des 19. und 20. Jh. Anmeldung und Info unter 0941-29714 0 oder info@kog-regensburg.de
So	15.3.	15.00	Führung durch die Ausstellung „Reisen. Entdecken. Sammeln.“ 3 €+ Eintritt
Di	17.3.	18.15	Vortrag und Führung zur Bibliothek der Michaela-Riese-Stiftung Infozentrum der Zentralbibliothek der Universitätsbibliothek mit Hans-Peter Riese
Mi	18.3.	13.00	Mittagspause im Museum. Freie Kurzführung: „Reisen. Entdecken. Sammeln.“ mit Dr. Nina Schleif, Leiterin der Grafischen Sammlung Eintritt 6/4 €
So	22.3.	15.00	Führung durch die Ausstellung „Reisen. Entdecken. Sammeln.“ 3 €+ Eintritt
So	29.3.	14.00 15.00	Führung durch die Schausammlung: Hotspot Breslau mit Elke Salzinger M.A., Kunstvermittlerin 3 €+ Eintritt Führung durch die Ausstellung „Reisen. Entdecken. Sammeln.“ 3 €+ Eintritt

Das KOG im Degginger



Fein, aber sexy Grafik zu Gemälden im KOG

mit Nina Schleif, Leiterin der Grafischen Sammlung
Freitag, 6. März, 19 Uhr

Das Degginger
Wahlenstraße 17
93047 Regensburg

Eintritt frei

Otto Mueller, *Landschaft bei Breslau*, Ölkreide
Kunstforum Ostdeutsche Galerie Regensburg

Dr.-Johann-Maier-Str. 5
D-93049 Regensburg (Stadtspark)
Tel. +49 (0)941-29714 0 Fax +49 (0)941-29714 33

info@kog-regensburg.de
www.kunstforum.net
www.instagram.com/KunstforumOstdeutscheGalerie
www.facebook.com/KunstforumOstdeutscheGalerie

Öffnungszeiten

Dienstag bis Sonntag 10 bis 17 Uhr
Donnerstag 10 bis 20 Uhr, an Feiertagen bis 17 Uhr
geschlossen am 1. Januar, geöffnet am 6. Januar

Eintrittspreise

6 € / ermäßigt 4 €
Familienkarte 12 €
Donnerstag ab 17 Uhr freier Eintritt

Anfahrt

Vom Hauptbahnhof:
Zu Fuß ca. 20 Minuten über den Grüngürtel oder mit dem
Bus (ca. 10 Min) ab Haltestelle Albertstraße, Buslinien 6
(Richtung Roter-Brach-Weg) und 11 (Wernerwerkstraße)
zur Haltestelle „Ostdeutsche Galerie“

Auto:

A 93 Ausfahrt Regensburg-Prüfening oder Regensburg-West.
Bitte folgen Sie den Wegweisern Richtung Stadtmitte.
Parken: Am Museum keine Parkmöglichkeit.
Öffentliche Parkplätze in der Prüfeningstraße:
Parkhaus Hedwigsklinik und Park & Ride West
beim Krankenhaus Barmherzige Brüder

Renée Sintenis
Aufblickender Knabe (Ausschnitt), 1954
Bronze
Kunstforum Ostdeutsche Galerie Regensburg
Leihgabe der Bundesrepublik Deutschland
© VG Bild-Kunst, Bonn 2019
Foto: Wolfram Schmidt, Regensburg

